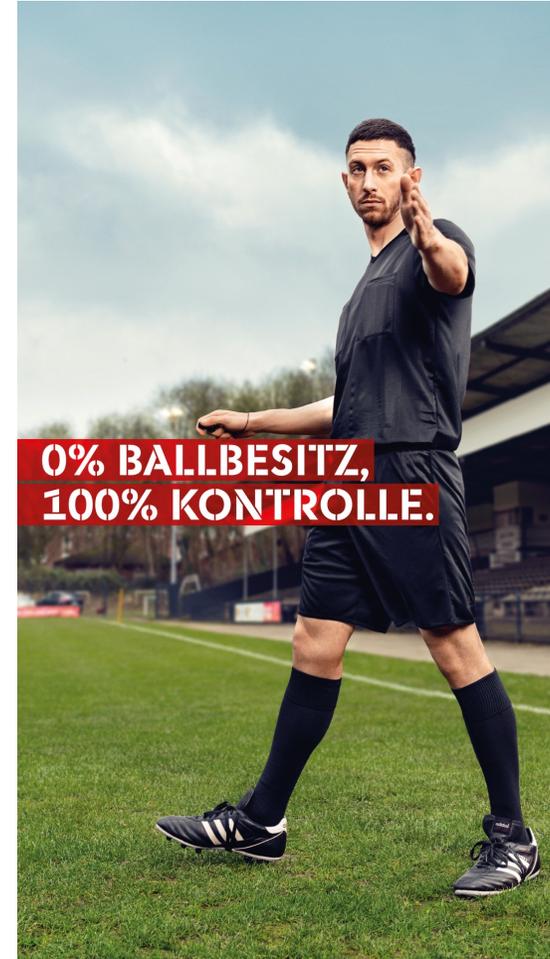


STOPP – aktive Gewaltprävention

WIR ALLE gegen Gewalt!

Schiedsrichterlehrstab des wfv
Februar 2023



STOPP – aktive Gewaltprävention

Ziele

- Reduktion Gewaltvorfälle und Spielabbrüche
- Unterbindung einer Eskalationsspirale im Spiel
- Unterbrechung dynamischer/über-emotionaler Abläufe
- einfache leicht vermittelbare Umsetzung

Abfolge

SR kann „STOPP“ androhen / ankündigen



STOPP – aktive Gewaltprävention



Anwendungskriterien

Wiederholt lautes, außenwirksames aggressives Verhalten verschiedener Personen, die **nicht aufhören oder erneut angefacht** werden.

SR kann die Situationen mit seinen Mitteln (z.B. Ermahnungen und Verwarnungen, Feldverweisen, über Ordner) nicht beruhigen, die Personen akzeptieren die Autoritäten am Spielfeld (Schiedsrichter, Ordner) wiederholt offenkundig nicht.



STOPP – aktive Gewaltprävention - Beispielsituation



2. Erkennen: Kategorien



1. Spieler / AW-Spieler / Mannschaftsoffizielle gegen SR



2. Spieler / AW-Spieler / Mannschaftsoffizielle gegen
Spieler / AW-Spieler / Mannschaftsoffizielle



3. Zuschauer gegen SR



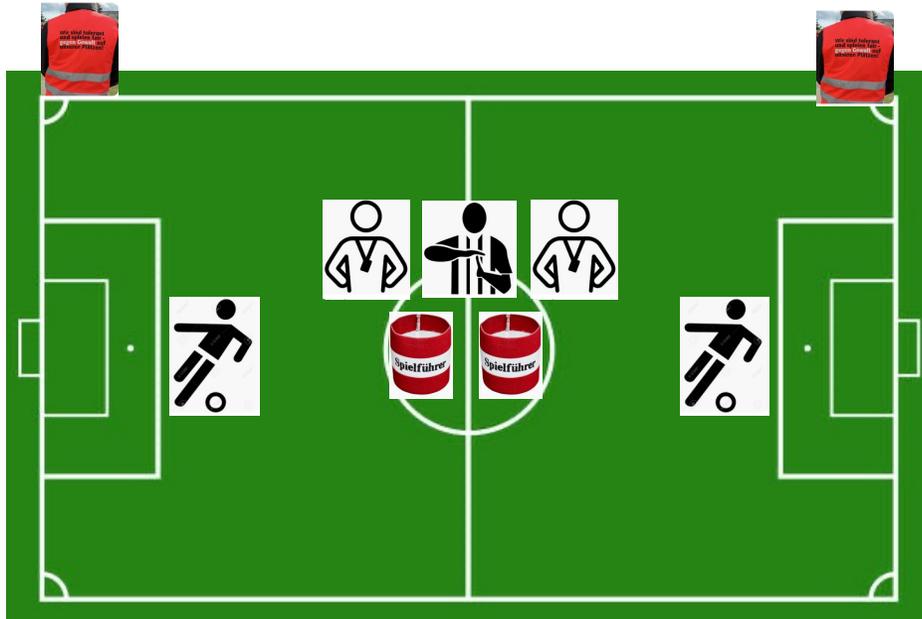
4. Zuschauer gegen Spieler / AW-Spieler /
Mannschaftsoffizielle



5. Zuschauer gegen Zuschauer

STOPP – aktive Gewaltprävention

Positionen während der Unterbrechung



1. Schiedsrichter

- läuft zum Anstoßpunkt, ruft beide Spielführer und Trainer zu sich
- erläutert dort den **Spielführern und Trainern** den Ablauf:
Klarer Hinweis auf STOPP-Situation 1 oder 2
- verbleibt 5 Minuten am Anstoßpunkt (ungefähre Dauer, SR entscheidet)

2. Mannschaften

- Befinden sich nahe ihrer Strafräume
- verbleiben dort bis zum Zeichen des SR zur Wiederaufnahme des Spiels (falls nicht: vgl. Widersetzen gegen Anweisung des SR)

3. Trainer/Teamoffizielle

- gehen zum SR und nehmen Anweisungen des SR entgegen
- verhalten sich ruhig und versuchen auf ihre Spieler oder Zuschauer einzuwirken

Bemerkungen:

- Das Betreten weiterer Personen des Spielfeldes ist nicht erlaubt
- Ordner können in die Ansprache mit einbezogen werden
- Die durch die Maßnahme verlorene Zeit wird nachgespielt
- Vor der Spielfortsetzung sind etwaig notwendige persönliche Strafen auszusprechen

Meldung/Feedback

- a) Im Spielbericht eine Meldung mit Stopp-1 und -2-Situationen verfassen, Stichwort „STOPP1“ oder „STOPP2“
- b) Bitte nutzt das Feedbackmodul zur Auswertung der Pilotphase unter: PLATZHALTER QR-CODE/LINK

Danke!

wfv
Für Fairness und Toleranz – gegen Gewalt

Wir alle wollen **fairen Fußball**.
Wir alle leben **Vielfalt**.
Wir alle begegnen uns **auf Augenhöhe**.
Wir alle stehen für **gewaltfreien Umgang**.
Wir alle übernehmen **Verantwortung**.
Wir alle sind bereit für **Entwicklung**.

www.wuerttfv.de/wiralle

Bildschirmfoto

